Rezensionen von Buchtips.net

Lizzy Stewart: Auf zur Schatzinsel!

Buchinfos

Verlag:	Orell Füssli (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Kinderbuch
ISBN-13:	978-3-280-08012-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	19,95 Euro (Stand: 30. Juni 2025)

Die Abenteuer von Mathilda und ihrem Vater locken mit tropischem Szenario auf einem Buchcover mit robuster geprägter Leinenstruktur. Das gestreifte T-Shirt des Vaters stellt eine Verbindung zum Meer her, seine Haltung im Ruder-Boot lässt allerdings befürchten, dass er sich und seine Tochter in Schwierigkeiten bringen wird. Mathilda und Papa waren schon immer gegensätzlich und mussten sich zusammenraufen. Zu einem Ausflug an den Strand bringt Mathilda eine Schatzkarte mit und kündigt an, dass Schatzsucher sich an die Karte halten müssen und sich nicht ablenken lassen dürfen.

Im hölzernen Ruderboot geht es aufs Meer; denn Schätze liegen - in Romanen jedenfalls - auf Inseln vergraben. Über eine wunderbar üppige Wimmelszene hinweg, mit Kraken, Seeschlangen, Delphinen und einem riesigen Wal, geht es in tropische Gefilde samt Palmen und Kakadus. Kein Wunder, dass der Vater sich daran nicht sattsehen kann. Auf der Insel angekommen, trennen sich die Wege von Vater und Tochter, sie sind einfach zu verschieden. Mathilda marschiert sofort entnervt los. Ehrlich gesagt, macht ihr das Abenteuer ohne ihren Papa wenig Freude. Für Betrachter des Buchs gibt es auch auf der Insel wieder viele – oft winzige - Details zu entdecken, für den Vater wirkt die Natur der Insel wie ein riesiges Labyrinth. Natürlich gibt es ein gutes Ende und die beiden Abenteurer erkennen, welchen Schatz sie entdeckt haben.

Lizzy Stewart zeigt ein kleines Mädchen in der Rolle der Vernünftigen und Zielstrebigen, während ihr Papa spontan wie ein Kind den Moment genießen darf und sich dabei verlaufen. Der Rollenwechsel gibt einigen Anlass zum Schmunzeln, und mit fein gezeichneten Details versteht Lizzy Stewart die Betrachter ihres Vater-Tochter-Abenteuers zusätzlich an das Buch zu fesseln.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[14. März 2020]